



Newsletter Integration

Ausgabe
September 2022

32. Interkulturelle Tage

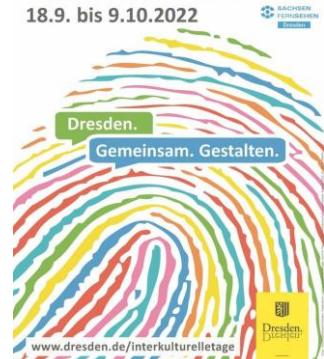
Die Interkulturellen Tage Dresden finden vom 18.09. bis zum 09.10.2022 statt und stehen in diesem Jahr unter dem Motto „Dresden. Gemeinsam. Gestalten.“ Zu den Schwerpunktthemen

- Nachbarschaft gestalten
- Migration und Umwelt – Klima gemeinsam schützen
- Menschen- und Kinderrechte stärken
- Migrationsgeschichten eine Stimme geben
- Sprachliche Vielfalt fördern

sind rund 200 Veranstaltungen geplant. Die feierliche Eröffnung der Veranstaltungswochen findet am 18.09.2022 um 15 Uhr im Plenarsaal des Neuen Rathauses statt. Unter dem Beisein von Oberbürgermeister Dirk Hilbert erwartet die Gäste ein vielseitiges Programm mit künstlerischen Beiträgen aus aller Welt. Am 24.09.2022 findet von 12-17 Uhr das Interkulturelle Straßenfest auf dem Jorge-Gomondai-Platz (am Albertplatz) statt, auf dem sich über 40 Vereine und Initiativen der Integrationsarbeit vorstellen, außerdem wird ein buntes Bühnenprogramm dargeboten. Das vollständige Programm sowie die Übersetzungen in den Sprachen Englisch, Arabisch, Russisch, Spanisch und Französisch ist zu finden unter www.dresden.de/interkulturelltage.

32. Interkulturelle Tage in Dresden

18.9. bis 9.10.2022



Zugang zu Integrationskursen für Personen mit Aufenthaltsgestaltung oder Duldung

In den vergangenen Monaten gab es einige Veränderungen beim Zugang zu Integrationskursen und Berufssprachkursen für Personen mit Aufenthaltsgestaltung oder Duldung. Die mehrsprachigen aktualisierten Informationsblätter erläutern die Zugänge für die genannte Personengruppe. Die Informationsblätter sind in den Sprachen Deutsch, Englisch, Arabisch, Französisch, Georgisch, Hindi, Persisch/Farsi, Russisch, Spanisch, Tigrinya, Türkisch und Urdu verfügbar. Sie sind unter <https://www.dresden.de/de/leben/gesellschaft/migration/orientierungshilfen/sprache.php> im Menü Sprachkurse im Absatz 4 „An welchen Kursen darf ich teilnehmen und ist der Kurs kostenlos für mich?“ zu finden.

Neue Mitarbeiterin im Jugendmigrationsdienst

Seit Juni 2022 ist Annemarie Thümmel im JMD tätig und übernimmt damit die Nachfolge von Jakob Göckeritz. Der JMD berät junge Menschen mit Migrationsgeschichte zwischen 12 und 27 Jahren unabhängig vom Aufenthaltsstatus. Beraten wird zu Themen rund um Schule, Ausbildung und Studium sowie Anerkennung von ausländischen Zeugnissen, Schul- und Berufsabschlüssen. Neben persönlichen Fragen unterstützt der JMD auch in Krisensituationen und führt Verweisberatungen zu entsprechenden Fachdiensten durch.

Kontakt Jugendmigrationsdienst

Frau Thümmel, Tel. 0351-4984742 und 0172 8483103, E-Mail: thuemmel@caritas-dresden.de

Beratungsanfragen bitte per Email an jmd@caritas-dresden.de senden.

Raumangebot für Vereine der Integrationsarbeit

Das „Bürgerlabor“ des Projektes „Zukunftsstadt Dresden“ befindet sich in der Kreuzstraße 2. Der in Form eines Ladengeschäfts konzipierte Raum wurde früher von einem Reisebüro genutzt und gehört zum Dresdner Rathaus. Er kann montags im Zeitfenster 15 bis 22 Uhr von Vereinen der Integrationsarbeit für regelmäßig stattfindende Treffen genutzt werden. Es sind maximal 25 Personen zugelassen. Toiletten sind vorhanden, eine Küche jedoch nicht. Die Raumnutzung ist kostenfrei. Mit dem entsprechenden Verein wird ein Nutzungsvertrag geschlossen. Weitere Informationen dazu bei Ehrenamtskoordinator Clemens Hirschwald, Tel. 0351-488 1442, E-Mail: chirschwald@dresden.de



Das „Bürgerlabor“ in der Kreuzstraße 2.
Foto: C. Hirschwald

Integrationskurse speziell für Frauen

In Dresden werden spezielle „Frauen-Integrationskurse“ angeboten. Diese Kurse bieten für Frauen folgende Vorteile:

- Der Kurs ist nur für Frauen
- Die Teilnehmerinnen haben mehr Zeit als im allgemeinen Integrationskurs. und dadurch mehr Zeit für die Familie und mehr Zeit zum Lernen
- Es werden besondere Themen wie Kindergarten, Schule, Bildungssystem in Deutschland behandelt, damit die Teilnehmerinnen ihre Kinder gut unterstützen können.
- Es wird über Unterstützungsmöglichkeiten in Deutschland und sowie zu Arbeit und Beruf informiert.

Um am Frauen-Integrationskurs teilzunehmen, wird ein Berechtigungsschein für einen Integrationskurs benötigt (erhalten Sie durch Ausländerbehörde, Jobcenter oder Sozialamt) benötigt. Diese werden vom Jobcenter, Ausländerbehörde oder vom Sozialamt ausgestellt. Es kann auch ein Antrag auf Zulassung zu einem Integrationskurs beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF), Regionalstelle Chemnitz, Otto-Schmerbach-Str. 20, 09117 Chemnitz gestellt werden.

[Frauen-Integrationskurs Deutsch](#)

[Frauen-Integrationskurs Russisch](#)

[Frauen-Integrationskurs Ukrainisch](#)

[Frauen-Integrationskurs Englisch](#)

[Frauen-Integrationskurs Tigrinya](#)

[Frauen-Integrationskurs Türkisch](#)

[Frauen-Integrationskurs Urdu](#)

[Frauen-Integrationskurs Spanisch](#)

[Frauen-Integrationskurs Arabisch](#)

[Frauen-Integrationskurs Farsi](#)

[Frauen-Integrationskurs Bulgarisch](#)

[Frauen-Integrationskurs Slowakisch](#)

Alle dazu erforderlichen Informationen und die mehrsprachigen Flyer sind auch online verfügbar unter

<https://www.dresden.de/de/leben/gesellschaft/migration/orientierungshilfen/sprache.php> im Menü Sprachkurse, Absatz 3: „Welche Sprachkurse gibt es““

Kaleb Dresden e. V.: Interkulturelle Familienwerkstatt

Nach 1,5 Jahren ohne Förderung ist das Projekt „Interkulturelle Familienwerkstatt“ des Kaleb Dresden e. V. nun zurück. Seit dem 01.07.2022 planen, organisieren und konzipieren die zwei bisherigen Sozialpädagoginnen des Projektes die Weiterentwicklung mit dem Untertitel „Gemeinsam Vielfalt leben“. Anfang September kommt eine neue Kultur- und Sprachmittlerin in das Team. Dann starten die Treff-, Kurs- und Beratungsangebote in der Dresdner Neustadt und im neuen Familienzentrum Altstadt. In den Jahren 2018 bis 2020 wurden mit dem Projekt „Interkulturelle Familienwerkstatt – Teilhabe ermöglichen - Übergänge gestalten“ Mütter und Frauen mit Migrationserfahrung beim Ankommen und der Sicherung ihrer Existenz in der Stadt Dresden begleitet. Ausgehend von dieser Basis wird das Projekt nun Angebote entwickeln, die langfristig zur Integration von Familien beitragen. Außerdem werden Familien der Mehrheitsgesellschaft zu Begegnungen, gemeinsamem Austausch mit Migrant*innen eingeladen. Vor allem das Elternsein verbindet die Nutzer*innen des Kaleb Dresden e. V.

Kontakt:

info@kaleb-dresden.de, Betreff „Interkulturelle Familienwerkstatt“

www.kaleb-dresden.de/projekte/familienwerkstatt/

Neue Koordinatorin bei „Wir sind Paten“

Mein Name ist Hoda Ziat. Ich lebe seit Dezember 2017 in Deutschland und bin seit längerer Zeit ehrenamtlich bei „Wir sind Paten Dresden“ dabei. Erst habe ich die Angebote als Mentee besucht, später war ich dann selber Patin und habe Deutsch-Nachhilfe gegeben. Seit Juli bin ich als Ehrenamtskoordinatorin dabei. Ich habe also selbst den ganzen Weg vom Hilfe bekommen zu Hilfe geben absolviert und weiß, wie wichtig ehrenamtliche Unterstützung ist. Deswegen freue ich mich besonders diese Unterstützung auch anderen zu ermöglichen und selbst Patenschaften vermitteln zu können. Hoda Zidat löst Annick Galdhouni ab, die dieses Amt seit November 2018 sehr engagiert ausgeführt hat.

Kontakt:

Soziale Dienste und Jugendhilfe gGmbH, Wir sind Paten Dresden

Bundschuhstr. 2, 01307 Dresden

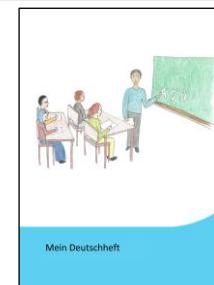
E-Mail: hoda@wirsindpaten.de, Tel.: 0176 32 70 4115

Kostenfreies Arbeitsheft für Deutschkurse

Die Initiative Deutsch für Asylsuchende (IDA) der TU Dresden hatte im Sommer 2017 die zweite Auflage des Arbeitsheftes für den Deutschunterricht mit Flüchtlingen herausgebracht. Durch die Unterstützung des Büros der Integrations- und Ausländerbeauftragten der Stadt Dresden konnte im Dezember 2020 eine neue Auflage gedruckt werden. Das Heft ist vor allem für Anfänger gut geeignet und beinhaltet u. a. die Themen Verkehr, Familie, Einkauf, Wohnung, Arbeit, Arztsbesuche, Freizeit und Alltag. Auch spezielle Informationen über die Stadt Dresden sind enthalten. Die Lernenden werden mit vielen Zeichnungen und Bildern unterstützt. Das Heft umfasst 104 Seiten und kann kostenfrei beim Ehrenamtskoordinator, Herrn Hirschwald, bestellt werden. Der Versand erfolgt bis max. 10 Exemplare im Stadtgebiet von Dresden, größere Bestellungen können nach Terminvereinbarung abgeholt werden.

Kontakt: chirschwald@dresden.de

[Deutschheft zum Ansehen / herunterladen \(7 MB\)](#)



Mein Deutschheft

Fortbildung für Menschen mit Migrationserfahrung

Das Kulturbüro Sachsen e.V. startet im Herbst 2022 mit zwei Workshops in die 5-teilige Ausbildung zur Referent*in der politischen Bildung. Die Fortbildung wird angeboten für BIPOC und Menschen mit eigener oder familiärer Migrationsbiografie aus Sachsen.

[Weitere Informationen](#)

Schuldenberatung

In Dresden gibt es fünf Schuldnerberatungsstellen. Sie werden vom Sozialamt auf der Grundlage des Sozialgesetzbuches gefördert. Die Schuldenberatung ist kostenfrei.

Die Beraterinnen und Berater übernehmen folgende Aufgaben:

- sie beurteilen die Schuldensituation und prüfen, ob weitere Beratung notwendig ist
- sie konsolidieren die Haushaltssituation der Schuldnerin bzw. des Schuldners und sie befähigen Ratsuchende, ihre finanziellen Angelegenheiten selbstständig zu regeln
- sie leisten Unterstützung bei der Einrichtung eines Bank- bzw. Girokontos und bei der Regulierung der Schulden
- sie beantworten vor allem finanzielle, rechtliche und lebenspraktische Fragestellungen, geben aber ebenso sozialpädagogische Hilfen und führen pädagogisch-präventive Beratungen durch

[Weitere Informationen](#)

Der Georgische Verein lädt ein: Artabende

An den „Artabenden“ können die Besucher*innen Georgische Gerichte und Georgische Kultur kennenlernen. Es wird gemeinsam gekocht. An folgenden Terminen findet der Artabend statt: 25.09.22; 16.10.22; 30.10.22; 13.11.22; 27.11.22; 04.12.22; 18.12.22. Veranstaltungsort und Zeit: Johannstädter Kulturtreff, Elisenstraße 35 in 01307 Dresden, jeweils 15-18 Uhr.

Für die Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich. Veranstalter ist der Verein Georgier in Dresden.

[Weitere Informationen / Anmeldung](#)

Helpline Dresden sucht Freiwillige

Die Helpline ist eine 24 Stunden am Tag erreichbare Telefon-Hotline für Menschen in schwierigen Situationen oder Notsituationen und bietet telefonische Unterstützung für Menschen in Dresden sowie den Landkreisen Meißen, Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Bautzen und Görlitz. Ist ein Notruf bei 112 oder 110 aufgrund der Sprachbarriere nicht erfolgreich, kann zur Übersetzung die Helpline gewählt werden. Gesucht werden Freiwillige, die neben guten Deutschkenntnissen eine der folgenden Sprachen beherrschen: Arabisch, Englisch, Russisch, Ukrainisch, Farsi. Für die Schulung neuer Freiwilliger findet am 03. und 04.09.2022 ein Ausbildungsseminar in Dresden statt.

[Weitere Informationen / Anmeldung](#)

Erstorientierungskurs inklusive Deutschunterricht für Geflüchtete aus der Ukraine

Das Kästner-Kolleg in der Tannenstraße 2, 01099 Dresden bietet in der Zeit von 06.09. bis 29.09.2022 einen Erstorientierungskurs für Geflüchtete aus der Ukraine an. Der Kurs besteht aus den zwei Teilen: Deutschunterricht und Alltagsorientierung. Beide Teile müssen besucht werden. Der Deutschunterricht findet dienstags und donnerstags von 14.30 Uhr bis 16:00 Uhr statt. Der zweite Teil Alltagsorientierung wird auf Russisch / Ukrainisch abgehalten und findet mittwochs von 14:30 Uhr bis 17:45 Uhr statt. Insgesamt umfasst der Kurs 30 Unterrichtsstunden. Die Teilnahme ist kostenlos. Nach Beendigung des Kurses wird ein Zertifikat ausgestellt. Anfragen/Anmeldung: office@sprachmobil.de

www.sprachmobil.com/standwithukraine

Schulungen des IQ-Netzwerkes

Auch im zweiten Halbjahr 2022 bietet das IQ-Netzwerk wieder zahlreiche Schulungen zu Themen wie z.B. „Anerkennung ausländischer Berufsabschlüsse, Anerkennung ausländischer Gesundheitsfachkräfte sowie „Arbeitsmarktzugang und Fördermöglichkeiten von geflüchteten Menschen“. Detaillierte Seminarbeschreibungen, weitere Seminarangebote und Termine sind verfügbar unter www.netzwerk-iq-sachsen.de.

[Übersicht Gesamtprogramm Interkulturelle Schulung der Arbeitsmarktakteure](#)

Spendenübergabe

Schüler*innen der IBB-Schule Dresden haben für Geflüchtete aus der Ukraine gesammelt. Anlässlich des Sommerfestes der Schule wurde anschließend eine Spende in Höhe von 3436,90 Euro an den Verein Kolibri e. V. übergeben. Das Geld soll aus der Ukraine geflüchteten Waisenkindern zu Gute kommen.



Übergabe der Spende der IBB-Schule an den Verein Kolibri: Lysann Appel, Schulleiterin Konstanze Maiwald, Kolibri Geschäftsführerin Kristina Daniels, IBB-Schüler Dennis Hirtes, Kolibri-Vorstandsvorsitzende Halyna Yefremova (v.l.n.r.). Foto: C. Hirschwald

Aktionsplan Integration 2022 bis 2026

Im Juni 2022 hat der Stadtrat den von der Ausländerbeauftragten der Stadt Dresden, Kristina Winkler, vorgelegten Aktionsplan Integration für die Jahre 2022 bis 2026 beschlossen. Im Aktionsplan stehen konkrete Ziele und Maßnahmen für verschiedene Aufgabenbereiche, wie zum Beispiel Arbeit, Wohnen, Schule, Gesundheit und Sport.

[Weitere Informationen](#)

Stellenausschreibungen

Das Projekt Islamische Wohlfahrtspflege der Sozialen Dienste Jugendhilfe gGmbH (SDJ) unterstützt ausgesuchte islamische Gemeinden in drei sächsischen Städten beim Auf- und Ausbau ihrer Sozialen Arbeit und Integrationsarbeit. Derzeit wird eine Projektleitung gesucht.

[Stellenausschreibung Islamische Wohlfahrtspflege](#)

Das Projekt „Wir sind Paten“ von SDJ sucht eine*n Mitarbeiter*in für Fundraising.

[Stellenausschreibung Fundraising](#)

Ukrainischer Frauentreff

Seit Juni dieses Jahres gibt es im Kolibri neben einem persischen auch einen ukrainischen Frauentreff. Es finden zwei Mal wöchentlich Deutschkurse statt, bei denen die Frauen gemeinsam die Sprache lernen. Kunst- und Bewegungstherapie und psychologische Workshops gehören ebenso zum wöchentlichen Programm. Darüber hinaus gibt es Freitagnachmittags und am Wochenende gemeinsame Aktivitäten wie zum Beispiel der Besuch kultureller Einrichtungen oder ein gemeinsames Picknick in der Natur, um miteinander Zeit zu verbringen.

Neue Besucherinnen sind herzlich eingeladen.

Kontakt: mariana.seebot@kolibri-dresden.de.



Die Teilnehmerinnen des ukrainischen

Foto: Milana Garda

VHS bietet kostenfreie Fortbildungen für Ehrenamtliche

Im Herbst- und Wintersemester gibt es an der Volkshochschule Dresden wieder mehr als 40 Fortbildungsangebote für Ehrenamtliche. Das Angebot reicht von Finanzverwaltung und Buchführung über Konfliktmanagement bis hin zur Gestaltung des Internetauftritts. Für ehrenamtlich Tätige ist die Teilnahme an diesen Kursen kostenfrei. Das persönliche ehrenamtliche Engagement ist gegebenenfalls bei der Anmeldung in geeigneter Form nachzuweisen. Für die Teilnahme an den Kursen ist eine Anmeldung erforderlich.

[Kursübersicht und Anmeldung](#)



Seminare zu den Themen Arbeitswelt und Selbständigkeit

Zugewanderte mit ausländischem Studien- oder Berufsabschluss haben wieder die Möglichkeit, Seminare zu den Themen "Orientierung in der Arbeitswelt" und "Selbständigkeit als Alternative" zu besuchen. Zu den Seminaren wird auch eine individuelle Beratung angeboten. Das Projekt soll Zugewanderte, welche bereits vielfältige Erfahrungen gesammelt haben, beim Einstieg in das Berufsleben unterstützen. Die Seminare sind Teil des Projekts „Zugang durch Qualifizierung“, welches von ARBEIT UND LEBEN Sachsen e. V. durchgeführt wird und Teil des IQ Netzwerks Sachsen ist. Die Teilnahme ist kostenlos.
[Übersicht Seminarprogramm](#)

VERANSTALTUNGEN

05.09.2022

Dresden isst bunt

Auch in diesem Jahr veranstaltet die Cellex-Stiftung wieder das Gastmahl „Dresden isst bunt“. Die Veranstaltung findet am 05.09.2022, in der Zeit von 16 bis 20 Uhr auf der Augustusbrücke und dem Schloßplatz statt. Bei dieser Veranstaltung betreuen interkulturelle und weltoffene Vereine und Institutionen jeweils einen Tisch mit kleinen Leckerbissen und Informationen. Alle Tische werden zu einer großen langen Tafel zusammengefügt. Mit knapp 240 Tischen, die zum Verweilen und zur Verkostung einladen, stellt die Veranstaltung 2022 einen neuen Rekord in Sachen Dresdner Gastlichkeit auf.

[Gastmahl Flyer mehrsprachig](#)



05.09.2022

Stammtisch für Gastfamilien

Der Ausländerrat Dresden e. V. lädt am 05.09.2022 Gastfamilien, die Geflüchtete aus der Ukraine beherbergen, herzlich zum Stammtisch im Café Porada im Johannstädter Kulturtreff, Elisenstraße 35, in der Zeit von 15 bis 18 Uhr ein. Geplant ist ein offener Austausch bei Kaffee und Kuchen. Das Angebot richtet sich an alle Gastfamilien, die in den Stadtbezirksamtern Altstadt, Plauen und Blasewitz wohnen.

Kontakt: team-ukraine@auslaenderrat.de

07.09.2022

Jobmesse

Zum zweiten Mal findet in diesem Jahr die Jobmesse für Geflüchtete am 07.09.2022, in der Zeit von 9 bis 13 Uhr im Foyer des World Trade Centers, Ammonstraße 74, 01067 Dresden, statt. 50 Firmen werden ihre Arbeits- und Ausbildungsmöglichkeit für Geflüchtete präsentieren. Knapp 30 Dolmetscher*innen für die Sprachen Ukrainisch und Russisch werden die Jobmesse vor Ort unterstützen. Der Besuch der Jobmesse ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

[Flyer Jobmesse deutsch, russisch, ukrainisch](#)

13.09.2022

Gute Projektanträge schreiben

Das House of Resources Dresden veranstaltet am 13.09.2022, von 16 bis 19 Uhr, ein Grundlagenseminar zum Thema Fördermittel beantragen. In dem kostenfreien Workshop vermittelt Charlotte Ünver das Grundlagenwissen zur Beantwortung zentraler Fragen, die in vielen Antragsformularen vorkommen und gibt Tipps, die für verschiedene Förderer und Förderthemen gültig sind. Das Infoseminar richtet sich insbesondere an migrantische Vertreter*innen kleiner Organisationen, die keine oder wenig Erfahrungen im Bereich der Antragstellung haben. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldungen sind bis zum 01.09.2022 möglich.

[Weitere Informationen / Anmeldung](#)

18.09.2022

Konzert „Zuerst Mensch in Musik vereint“

Zum 8. Mal plant der Verein BIRD - Bündnis Interreligiöses Deutschland e.V. ein interreligiöses Friedenskonzert, um für ein konstruktives und vor allem friedliches Miteinander von Menschen mit unterschiedlichen religiösen als auch weltanschaulichen Hintergründen zu werben. Im Rahmen der Interkulturellen Tage Dresden wird das Konzert dieses Jahr Teil des Eröffnungsprogramms sein. Veranstaltungsort: Kreuzkirche, Beginn: 18 Uhr. Freikarten können per Mail über konzertkasse@kreuzkirche-dresden.de bestellt werden.

8. INTERRELIGIÖSES FRIEDENSKONZERT 2022

ZUERST MENSCH - IN MUSIK VEREINT



Sonntag, 18.09.2022 um 18.00 Uhr

Kreuzkirche Dresden

Bündnis Interreligiöses Deutschland e.V.
Freikarten können über konzertkasse@kreuzkirche-dresden.de und über die Webseite der Kreuzkirche vorreserviert werden

05.09., 12.09., 19.09.2022

Neues Jüdisches Leben in Dresden – Vortrag und Gespräche

Unter dem Motto „Was man kennt, kann man nicht hassen“ lädt die Besht Yeshiva gGmbH zu Vortragsabenden und Gesprächen über neues Jüdisches Leben in Dresden, über Kultur, Tradition und Religion ein. Die Besht Yeshiva gGmbH. hat das Ziel, Frauen und Männer, die aus der jüdischen Ultraorthodoxie ausgestiegen sind und für sich einen neuen Lebensweg suchen, konkrete Unterstützung anzubieten. Das Projekt findet unter Leitung von Rabbiner Akiva Weingarten statt. Alle Dresdner*innen sind zu den Vorträgen herzlich eingeladen. Sie bieten die Gelegenheit, mit den Aussteigern und mit Akvia Weingarten ins Gespräch zu kommen. Die Vorträge finden am 05.09., 12.09. und 19.09., jeweils um 19:30 Uhr in den Räumen der neuen jüdischen Kultusgemeinde Dresden, Eisenbahnstraße 1, in 01097 Dresden statt.

20.09.2022

Gewaltschutz in Geflüchtetenunterkünften

Am 20.09.2022 findet der 3. Fachtag zum Thema Gewaltschutz in Geflüchtetenunterkünften im Haus der Kirche, Hauptstraße 23, in 01097 Dresden, von 9 bis 16:30 Uhr statt. Die Unterbringung geflüchteter Menschen stellt alle damit betrauten Akteurinnen und Akteure aus Behörden, Sozialer Arbeit und Zivilgesellschaft immer wieder vor viele gleichzeitig zu bewerkstelligende Herausforderungen. Der Fachtag Gewaltschutz in Geflüchtetenunterkünften bietet zum dritten Mal ein Forum für Fachkräfte aus Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen, sich dazu auszutauschen und voneinander zu lernen. Neben einer Reflektion der aktuellen Unterbringungs-Situation im Kontext des Ukraine-Kriegs setzt der Fachtag in diesem Jahr seine Schwerpunkte auf die bedarfsorientierte Unterbringung geflüchteter Männer sowie Angebote psychosozialer Versorgung. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich.

[Weitere Informationen](#)

22.09.2022

Hand in Hand in die Zukunft – Workshopreihe von geflüchteten Frauen

Der erste Workshop in dieser Reihe findet am 22.09.2022 von 14 bis 17 Uhr im Johannstädter Kulturtreff, Elisenstraße 35 statt. „Krieg ist ein sehr schreckliches Ereignis – es zerstört die Seele und die Psyche von Menschen.“ Vier Frauen mit Fluchterfahrungen zeigen Bilder von ihren Heimatstädten vor und nach dem Krieg. Mit den Besucher*innen wollen Sie über ihr Leiden als Frauen in Kriegsgebieten, über Flucht und die erlebte Diskriminierung ins Gespräch kommen. Weitere Workshops in dieser Reihe finden am 11.10. und 08.11.2022 statt.

[Weitere Informationen](#)

06.10.2022

Sachsenweites Netzwerktreffen für Vereine und Initiativen in der Arbeit mit und für Frauen mit Flucht- und Migrationsgeschichte

Das Genderkompetenzzentrum lädt alle Multiplikator*innen in der Arbeit von und für Frauen mit Flucht- und Migrationsgeschichte ganz herzlich zum sachsenweiten Netzwerktreffen am 06.10.2022 von 13 bis 19 Uhr in Plauen ein. Das Genderkompetenzzentrum Sachsen veranstaltet die sachsenweiten Netzwerktreffen jährlich. Neben inhaltlichen Impulsen zu aktuellen gleichstellungspolitischen Themen an der Achse Gender und Migration will das Zentrum dabei vor allem einen Raum schaffen, in dem die Teilnehmenden der unterschiedlichen Organisationen sich miteinander vernetzen, ihre Erfahrungen teilen und austauschen können. Anmeldeschluss ist der 22.09.2022. Die Teilnahme ist kostenfrei.

[Weitere Informationen und Anmeldung](#)

08.10.2022

Interkulturelles Bürgerfest in Prohlis

Im Rahmen der 32. Interkulturellen Tage der Stadt Dresden lädt das Netzwerk „Prohlis ist bunt“ unter dem Motto: „Prohlis. Gemeinsam. Gestalten.“ erneut sehr herzlich zum inzwischen traditionellen Interkulturellen Bürger*innenfest am 08.10.2022 nach Prohlis ein. Von 14-18 Uhr wird am Prohliszentrum ein vielseitiges Bühnenprogramm zu erleben sein. Auch in diesem Jahr stellen zahlreiche Akteur*innen aus dem Stadtteil ihre Projekte zum Mitmachen vor.

Sie möchten den Newsletter regelmäßig erhalten? Hier geht es zu Anmeldung:

[Anmeldung Newsletter](#)

Sie möchten sich vom Newsletter abmelden? Bitte schreiben Sie eine E-Mail an chirschwald@dresden.de.

Ältere Ausgaben des Newsletters finden Sie im Archiv unter

<http://www.dresden.de/de/leben/gesellschaft/migration/hilfe/newsletter.php>

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 20.09.2022

Impressum

Herausgeber
Landeshauptstadt Dresden
Sozialamt, SG Integration

Redaktion: Clemens Hirschwald
chirschwald@dresden.de
www.dresden.de/fluechtlingshilfe